

# Bündnis gegen Depression 2017



## Bündnis gegen Depression

### Aufklärung über Depression im Kreis Groß-Gerau

Das Bündnis gegen Depression besteht im Kreis Groß-Gerau seit nun 12 Jahren.

Depression kann jeden treffen – Depression hat viele Gesichter – Depression ist gut behandelbar. Auch in 2017 hat das Bündnis gegen Depression viele Wege benutzt, um diese 3 Kernsätze und ihre Inhalte im Kreis Groß-Gerau publik zu machen und über Depression aufzuklären.

Das lokale Bündnis ist eines über 80 in ganz Deutschland. In ihm engagieren sich im Kreis Groß-Gerau MitarbeiterInnen von Vitos Philipppshospital Riedstadt, des Diakonischen Werkes Rüsselsheim/Groß-Gerau, des evangelischen Dekanats Groß-Gerau, des Sozialpsychiatrischen Vereins Kreis Groß-Gerau e.V., der Solvere gGmbH sowie der Fachbereiche Gesundheit/Verbraucherschutz und Soziale Sicherung/Chancengleichheit des Kreises.

Die so zusammengesetzte AG Bündnis tagte in 2017 5x.

Der Träger des Bündnis gegen Depression im Kreis Groß-Gerau ist die Stiftung für Seelische Gesundheit.

Für die Koordination der Aufklärungsarbeit des Bündnis stehen einer Mitarbeiterin des SPV 10 Wochenstunden zur Verfügung.

in 2017 fanden 17 Veranstaltungen statt, davon waren 12 öffentlich:

- Lesung "Tobi Katze" über Depression im Georg-Büchner-Saal im Landratsamt
- Filmreihe „Lebensirritationen 2017“ mit dem Film „A long way down“ im kommunalen Kino Groß-Gerau
- Vortrag "Umgang mit Depression" bei Parkinsonselbsthilfegruppe Groß-Gerau
- Vortrag „Depression im Alter“ in Gernsheim
- Betriebliche Fortbildung „Stress, Burnout und Depression“ für MitarbeiterInnen einer Kindertagesstätte in Büttelborn
- Vortrag "Depression- jetzt rei dich mal zusammen!" beim Frauenfrühstück des evangelischen Dekanats in Trebur
- Lauf gegen Depression 2017
- Betriebliche Fortbildung „Stress, Burnout und Depression“ für MitarbeiterInnen der Kreissparkasse Groß-Gerau
- Vortrag „Depression im Jugendalter“ in Nauheim
- Lesung „Papa hat sich erschossen“ zum Thema Angehörige um Suizid im Landratsamt Groß-Gerau
- Lesung „Ich bin dann mal wieder tot“ zum Thema Ängste und Panik im Kulturcafé Groß-Gerau
- Betriebliche Fortbildung „Depression im Alter“ für MitarbeiterInnen eines Seniorenwohnheim in Groß-Gerau
- Filmvorführungen „Die Mitte der Nacht ist der Anfang vom Tag“ in Riedstadt und Walldorf
- 3 Infostände (Innenstadt Groß-Gerau, Hessentag Rüsselsheim, Gesundheitstag Riedstadt)

Es wurden 1286 Menschen durch diese Veranstaltungen direkt erreicht (Infostände nicht zählbar)

Außerdem war das Bündnis gegen Depression präsent durch die Auslage von Flyern und Broschüren über Depression und durch viele Presseberichte. Das Bündnis verschickte im Laufe des Jahres insgesamt 12 Newsletter.

Im Jahresverlauf waren auf [www.bgd-gg.de](http://www.bgd-gg.de) 4747 Klicks zählbar.

Die Bündnis-Koordinatorin führte in 2017 17 Beratungen (telefonisch, per Mail und persönlich) zu Depression und zu Hilfsangeboten im Kreis durch.

## Schulprojekte zur seelischen Gesundheit

### Förderung der seelischen Gesundheit: Ein Thema für die Schule!

Das Schulprojekt „Verrückt? Na und!“ des Leipziger Vereins Irrsinnig Menschlich e.V. startete Ende 2009 unter der Regie des Bündnis gegen Depression im Kreis Groß-Gerau. Für die Koordination der Schulprojekte stehen einer Mitarbeiterin des SPV 3 Wochenstunden zur Verfügung,

Ziel ist es, Schüler und Lehrer dafür zu sensibilisieren, psychische Gesundheit zu fördern und psychische Erkrankungen zu verhindern. Schüler ab Klasse 9 setzen sich mit ihren persönlichen Vorstellungen und eigenen Erfahrungen zum

Thema seelische Gesundheit in einem 4-stündigen Schulprojekt auseinander. Das Herzstück des Projekttagess ist das Gespräch mit den „Experten in eigener Sache“: Menschen, die psychische Krankheit erlebt haben und die den Jugendlichen offen über ihre Erfahrungen berichten. Moderatoren - Menschen die im beruflichen Umfeld mit seelischen Erkrankungen zu tun haben- begleiten das Projekt vor Ort.

Die Organisation der Schulprojekte liegt beim Bündnis, welches Kontakte mit Schulen im Kreis aufgenommen hat sowie diese pflegt und mit der Schulsozialarbeit des Kreises Groß-Gerau zusammenarbeitet.

In 2017 fanden 24 Schulprojekte in 7 Schulen im Kreis statt. Insgesamt haben sich dank der Schulprojekte 547 TeilnehmerInnen mit dem Thema seelische Gesundheit ausführlich beschäftigt.

Die Schulprojektgruppe traf sich in 2017 5x zum Austausch und war auch vertreten beim Südhessennetztreffen der hessischen Schulprojekte zur seelischen Gesundheit in Königstein/Taunus.

Die Schulprojektgruppe hatte in 2017 21 Mitglieder, 9 persönliche und 12 fachliche ExpertInnen.

**Kontakt:** Bündnis gegen Depression im Kreis Groß-Gerau, Projektkoordination: Anke Creachcadec, Langgasse 44, 64546 Mörfelden-Walldorf, Tel.: 06105-966773 E-Mail: [buendnis-depression.kreisgg@spv-gg.de](mailto:buendnis-depression.kreisgg@spv-gg.de), [www.bgd-gg.de](http://www.bgd-gg.de)